

Abteilung / Aktenzeichen 40 - Schule, Bildung und Kultur/	Datum 04.04.2022	Status öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Bildung, Schule und Integration	17.05.2022	

Betreff **Bericht über die Budgetierung der Berufskollegs des Kreises Coesfeld für das Jahr 2021**

Beschlussvorschlag:

ohne

Der Ausschuss nimmt den Bericht über die Budgetierung der Berufskollegs des Kreises Coesfeld für das Jahr 2021 zur Kenntnis.

I. Sachdarstellung

Nach Ziffer 5 der „Vereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und den Berufskollegs des Kreises Coesfeld zur Budgetierung“ vom 05.12.2007 berichten die Schulleitungen und die Verwaltung nach Abschluss eines jeden Haushaltsjahres dem Ausschuss für Bildung, Schule und Integration über die Ausführung der Vereinbarung.

In der Anlage 1 werden die vorläufigen Budgetabschlüsse der Ergebnisrechnung und in der Anlage 2 die vorläufigen Budgetabschlüsse der Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2021 dargestellt. Änderungen für die endgültigen Budgetabschlüsse der Berufskollegs sind zu der Jahresrechnung nicht zu erwarten.

Nach der Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2021 in Verbindung mit den Leitlinien der Budgetierung (Anlage der Haushaltssatzung) sowie der Budgetvereinbarung bleiben die nicht in Anspruch genommenen Ermächtigungen für Aufwendungen aus dem jeweiligen Budget in Höhe von 75 v. H. bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Die verbleibenden Mittel können nach Wahl der Schulen ganz oder teilweise auch für investive Maßnahmen verwendet werden.

Nach Abstimmung mit den Schulleitungen sollen die nach den Budgetabschlüssen zur Verfügung stehenden Mittel am Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg und am Pictorius-Berufskolleg in 2022 konsumtiv verwendet werden. Das Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg sieht einen Betrag in Höhe von 100.000 € zur investiven Verwendung vor, den verbleibenden Betrag von 102.122 € zur konsumtiven Verwendung.

Davon entfallen, wie in Anlage 1, dargestellt:

Berufskolleg	Nicht verausgabte Mittel Ergebnisplan 2021	Übertrag zu 75 % in das Folgejahr	Verwendung in 2022
Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg	248.203 €	186.152 €	konsumtiv
Pictorius-Berufskolleg	71.662 €	53.746 €	konsumtiv
Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg	269.496 €	202.122 €	100.000 € investiv, 102.122 € konsumtiv
Gesamtbetrag	589.361 €	442.020 €	

Die in 2021 nicht in Anspruch genommenen Auszahlungsermächtigungen für investive Maßnahmen in Höhe von insgesamt 383.662 € wurden in voller Höhe - wie in den Leitlinien der Budgetierung geregelt - in das Haushaltsjahr 2022 übernommen.

Davon entfallen – wie in Anlage 2 dargestellt - auf das

- Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg: 200.771 €
- Pictorius-Berufskolleg: 116.591 €
- Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg: 66.300 €
- Gesamtbetrag: 383.662 €

Die vorgenannten investiven Überträge sind bereits, wie in der Anlage 2 dargestellt, um die Mittel bereinigt, die zugunsten der allgemeinen Bauunterhaltung der Schulen aus den Schulbudgets an die Abt. 20 umverteilt worden sind. Diese Mittelumverteilung entsprach auch dem Sinn und Zweck der Budgetierungsrichtlinien, da die Mittel weiterhin für Zwecke der Berufskollegs eingesetzt wurden.

Weitere Informationen können in der Sitzung mündlich erteilt werden.

II. Entscheidungsalternativen

keine

III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)

keine

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung

Gemäß Ziffer 5 der „Vereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und den Berufskollegs des Kreises Coesfeld zur Budgetierung“ ist dem Ausschuss für Schule, Kultur und Sport jährlich zu berichten.